

# Zacatecas Silber: Abschluss der 1. Phase der Diamantbohrungen bei El Cristo mit mehreren silberbasismetallreichen epithermalen Adersystemen auf einer Streichlänge von 1,5 km

30.08.2022 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 30. August 2022 - [Zacatecas Silver Corp.](#) (Zacatecas Silver oder das Unternehmen) (TSXV: ZAC - WKN: A2QQCM - FRA: 7TV) freut sich mehrere Silber- und Basismetalluntersuchungen aus seiner vor kurzem abgeschlossenen Phase-1-Diamantbohrung im Adersystem El Cristo bekannt zu geben. Zusammen mit den bereits am 7. Juli 2022 gemeldeten Ergebnissen stieß Zacatecas in 22 der 28 gebohrten Löcher auf eine bedeutende Silber-Basismetall-Mineralisierung.

El Cristo ist die nordwestliche Streichenerweiterung des produktiven und bekannten Adersystems Veta Grande auf dem Grundstück Zacatecas Silver, wobei der größte Teil dieser Erweiterung noch nicht durch Bohrungen erprobt wurde.

## Highlights:

- Die Bohrungen haben eine hochgradige Silber-Basismetall-Mineralisierung auf 1,5 Streichkilometern von bisher nicht bebohrten Adersystemen entlang eines 750 Meter breiten Korridors aufgezeigt. Die Mineralisierung ist in der Tiefe und entlang des Streichens in südöstlicher Richtung weiterhin offen.

- Die jüngsten Ergebnisse von El Cristo beinhalten:

- o 9,00 m @ 158 g/t Ag Äq (149 g/t Ag, 0,05 g/t Au, 0,08 % Zn und 0,05 % Pb) aus 17,87 Metern Bohrlochtiefe (CRI-2022-018)

- o 0,82 m @ 592 g/t Ag Eq (84 g/t Ag, 0,14 g/t Au, 3,7 % Zn und 11,8 % Pb) aus 69,10 Metern im Bohrloch (CRI-2022-020)

- o 3,00 m @ 262 g/t Ag Eq (250 g/t Ag, 0,07 g/t Au, 0,1 % Zn und 0,04 % Pb) aus 21,00 Meter Bohrlochtiefe (CRI-2022-026)

- o 2,10 m @ 204 g/t Ag Eq (200 g/t Ag, 0,03 g/t Au, 0,03 % Zn und 0,01 % Pb) aus 47,14 Metern Bohrlochtiefe (CRI-2022-017)

- o 1,60 m @ 181 g/t Ag Eq (175 g/t Ag, 0,02 g/t Au, 0,06% Zn und 0,05% Pb) aus 4,40 m Bohrlochtiefe (CRI-2022-027)

- Die Bohrungen bei El Cristo konzentrierten sich in erster Linie auf die Erprobung von bisher nicht erbohrten Adersystemen im Südosten des Projekts, die nun als westliche Erweiterung des Adersystems Veta Grande interpretiert werden.

- Das Unternehmen schloss bei El Cristo 28 Diamantbohrlöcher auf insgesamt 2.815 Metern ab.

Dr. Chris Wilson, Chief Operating Officer und Director von Zacatecas, kommentiert dies mit: "Das erste Bohrprogramm war erfolgreich und identifizierte in 22 von 28 Bohrlöchern eine bedeutende Silber-Basismetall-Mineralisierung. Unsere Interpretation der Ergebnisse deutet darauf hin, dass das erbohrte Adersystem eine westliche Erweiterung des produktiven Adersystems Veta Grande ist. Wichtig ist, dass die bei dieser ersten Bohrung entdeckten Abschnitte zeigen, dass der Teil des Adersystems Veta Grande, der bisher auf unserem Grundstück identifiziert wurde, robust ist und einen sehr guten Gehalt aufweist. Wir werden die Daten aus dieser ersten Bohrrunde bei El Cristo verwenden, um ein bevorstehendes Programm zu modellieren, das weitere Explorationen und Erweiterungen in der Tiefe und entlang des Streichens vorsieht."

Bei El Cristo handelt es sich um eine epithermale Mineralisierung mit mittlerer Sulfidierung, die in einer

Verdünnungszone auftritt, die sich über mindestens 3 km entlang des Streichens und bis zu 600 m breit erstreckt. Innerhalb dieser Zone befinden sich mehrere steil abfallende, von Nordwesten nach Südosten verlaufende Adern, die in der Vergangenheit in mindestens 20 oberflächennahen Schächten und mehreren oberflächennahen Abbaugebieten abgebaut wurden.

El Cristo stellt die nordwestliche Streichenerweiterung der Ader Veta Grande dar, die in der Vergangenheit eine gemeldete, jedoch nicht bestätigte Produktion von 200 Moz AgEq aufwies. Die Adern bei El Cristo weisen ähnliche Merkmale wie jene bei Veta Grande auf, haben eine ähnliche Ausrichtung und sind Teil derselben sigmoidalen Erweiterungszone.

In der Vergangenheit wurde das Adersystem von El Cristo nur durch 8 abgewinkelte Diamantbohrlöcher erprobt, die auf Adern in Tiefen von unter 100 bis 200 Metern abzielten. Sechs dieser Bohrungen konzentrierten sich auf eine Streichenlänge von 500 m in den zentralen Teilen der Adern.

Die Bohrungen zielten auf die oberflächennahe Tiefenerweiterung der größeren oberirdischen Abbaustätten und/oder auf die Tiefenerweiterung der Adern um den tieferen historischen Schacht ab. Bei den 28 Bohrlöchern, die das Unternehmen bisher gebohrt hat, handelt es sich um Erkundungsbohrungen, mit denen ausgewählte Adern auf einer Streichenlänge von mindestens 2 km getestet werden sollen.

Bryan Slusarchuk, Chief Executive Officer und Director von Zacatecas, sagte: "Das technische Team arbeitet weiterhin effizient an unseren Silberprojekten. Wir haben in zwei neuen Gebieten des Grundstücks außerhalb der bekannten Ressource Panuco erste bedeutende Bohrerfolge erzielt, wobei sowohl bei Panuco North als auch bei El Cristo mehrere gute Treffer erzielt wurden. Die Größe und der Umfang des Projekts nehmen zu. Gleichzeitig haben wir in diesen Gebieten mehrere Abschnitte mit höheren Gehalten als in der Ressource selbst beschrieben.

Während die Exploration bei den Silberprojekten fortgesetzt wird, treiben wir das Goldprojekt Esperanza systematisch und effizient voran. Die nächsten Schritte bei Esperanza umfassen die Erstellung einer aktuellen Ressourcenschätzung und anschließend eine vorläufige Machbarkeitsstudie (PFS), die beide bereits im Gange sind. Das Team vor Ort bei Esperanza hat vor kurzem die für die Ressourcenschätzung erforderlichen Probenahmen abgeschlossen und wartet nun auf die Ergebnisse, die in das Modell eingegeben werden sollen. Bei Esperanza zielen wir auf die Erschließung eines kostengünstigen Oxidgoldprojekts mit geringer Kapitalintensität und geringem technischen Risiko ab, das für alle Beteiligten von großem Nutzen ist."

Abbildung 1: Karte von El Cristo mit den Bohrlochstandorten von Zacatecas. Historische Bohrlochspuren sind ebenfalls eingezeichnet (schwarz). Die Basis der Karte ist ein digitales Höhenmodell in Graustufen. Die Spuren der kürzlich gebohrten Löcher mit den erhaltenen Untersuchungsergebnissen sind in blau dargestellt.

Falls Abbildung nicht vollständig dargestellt wird, bitte hier klicken:

[https://www.investor-files.com/content/2022\\_08\\_30\\_ZAC\\_News\\_1\\_dd6d486be1.png](https://www.investor-files.com/content/2022_08_30_ZAC_News_1_dd6d486be1.png)

Das Bohrloch CRI-2022-018 stieß auf eine breite Zone mit einer stockwerkartigen Oxidmineralisierung und durchschnitt 9 Meter mit 158 g/t Ag Eq (149 g/t Ag, 0,05 g/t Au, 0,08 % Zn und 0,05 % Pb) aus 17,87 Metern Tiefe.

Bohrloch CRI-2022-017 durchschnitt 2,10 m mit 204 g/t Ag Eq (200 g/t Ag, 0,03 g/t Au, 0,03 % Zn und 0,01 % Pb) auf 47,14 Metern im Bohrloch.

Bohrloch CRI-2022-020 zielte auf eine neue Ader, die mittels Kartierung identifiziert wurde und sich über 200 Meter südlich aller historischen Bohrungen befindet. Dabei wurden 0,82 m mit 592 g/t Ag Eq (84 g/t Ag, 0,14 g/t Au, 3,7 % Zn und 11,8 % Pb) auf 69,10 Metern im Bohrloch durchschnitten.

Bohrloch CRI-2022-026 zielte auf die nordwestliche Streichenerweiterung des 9,53 Meter langen mineralisierten Abschnitts ab, der 50 Meter weiter südöstlich in Bohrloch CRI-2022-001 angetroffen wurde. Es wurde eine 3 Meter breite Zone mit Auffüllungsmaterial mit einem Gehalt von 262 g/t Ag Eq (250 g/t Ag, 0,07 g/t Au, 0,1 % Zn und 0,04 % Pb) auf 21,00 Metern unter dem Bohrloch entdeckt.

Bohrloch CRI-2022-027 zielte auf die südöstliche Streichenerweiterung der Mineralisierung ab, die in Bohrloch CRI-2022-17 und 18 angetroffen wurde. Es wurden 1,60 m mit 181 g/t Ag Äq (175 g/t Ag, 0,02 g/t Au, 0,06 % Zn und 0,05 % Pb) auf 4,40 m Bohrlochlänge gefunden.

## **Tabelle 1. Untersuchungsergebnisse des Bohrprogramms**

Hole ID	East	North	Azimuth	Dip (deg.)	From (m)	To (m)	Downhole Interval (m)	Ag g/t	Au g/t	Zn %	Pb %	Aq Eq.
CRI-20274857252954215	2-017	0	8	40	24.4	226.1	191.77	106	0.20	0.00	0.01	26
									3	2	6	
CRI-20274857252954215	2-017	0	8	40	47.1	449.2	42.1	200	0.00	0.00	0.02	04
									3	3	1	
CRI-20274856252954215	2-018	9	9	60	17.8	726.8	79.0	149	0.00	0.00	0.01	58
									5	8	5	
CRI-20274856252954215	2-018	9	9	60	54.9	355.4	60.53	200	0.30	0.80	0.72	89
									4	5	6	
CRI-20274856252954215	2-018	9	9	60	99.9	8100.6	0.62	23.20	0.12	0.90	0.41	99
									9		1	
CRI-20274892252884228	2-019	9	2	40	101.5	102.0	0.55	127	0.10	0.60	0.01	42
						5			4	9	4	
CRI-20274893252884228	2-020	0	3	60	69.1	069.9	20.82	84	0.13	0.71	1.59	28
									4		8	
CRI-20274893252884228	2-020	0	3	60	96.5	297.3	70.85	45	0.82	0.41	0.92	78
									2			
CRI-20274893252884228	2-020	0	3	60	97.8	798.3	40.47	68	0.65	0.53	0.84	89
CRI-202No Significant Assay												
2-021												
CRI-20274757253020219	2-022	1	1	40	80	80.4	90.49	12	0.21	0.60	0.1	1
									7	1		18
CRI-202No Significant Assay												
2-023												
CRI-20274856252963215	2-024	9	6	40	31.2	032.2	41.04	126	0.00	0.00	0.01	30
									2	4	3	
CRI-202No Significant Assay												
2-025												
CRI-20274856252963215	2-026	4	3	85	21	24	3	250	0.00	0.10	0.02	62
									7		4	
CRI-20274864252946205	2-027	0	5	40	41.0	741.6	20.55	198	0.00	0.00	0.02	05
									6	2	4	
CRI-20274864252946205	2-027	0	5	40	4.4	6.0	1.6	175	0.00	0.00	0.01	81
									2	6	5	
CRI-202No Significant Assay												
2-028												

Weitere Bohrungen sind erforderlich, um die tatsächlichen Mächtigkeiten zu bestimmen, da alle Bohrungen die Adern in einem schrägen Winkel durchschnitten. Die Untersuchungsergebnisse sind nicht gedeckelt. Für die Berechnung des Silberäquivalents in USD wurden Metallpreise von 24 \$/Unze Silber, 1.800 \$/Unze Gold,

1,81 \$/Pfund Zink, 0,90 \$/Pfund Blei und eine 100%ige Gewinnung angenommen.

### **Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle**

Zacatecas hält sich an branchenweit anerkannte Standards für Best Practice und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle. Die Proben werden in 20er-Chargen bei ALS eingereicht - bestehend aus 16 halbgeschnittenen Kernproben, einer Blindprobe, zwei zertifizierten Referenzmaterialstandards und einem abgestuften Duplikat. Die Proben werden in Plastikbeuteln mit Einwegverschlüssen versiegelt und an ALS Zacatecas geliefert, wodurch die Überwachungskette sichergestellt wird. Da die ALS-Anlage in Zacatecas nur eine Aufbereitungsanlage ist, wurden die Probenbrei zur Brandprobe an ALS Irland geschickt. Bis heute haben alle Chargen die QAQC bestanden und die Leerproben und CRMs lagen innerhalb der akzeptablen Toleranzgrenzen. Alle Diamantlöcher wurden mit HQ-Durchmesser gebohrt. Die Kernaussbeute in allen Adern war besser als 98 %.

### **Qualifizierte Person**

Der Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Chris Wilson, B.Sc. (Hons), PhD, FAusIMM (CP), FSEG, Chief Operating Officer von Zacatecas, geprüft und genehmigt. Dr. Wilson ist eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101 und ist für alle technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

### **Über Zacatecas Silver Corp.**

Das Silbergrundstück Zacatecas befindet sich im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas innerhalb des äußerst viel versprechenden Fresnillo-Silbergürtels, in dem bereits über 6,2 Milliarden Unzen Silber gefördert wurden. Das Unternehmen besitzt 7.826 Hektar (19.338 Acres) Boden, der sehr aussichtsreich für eine niedrig- und intermediär-sulfidierte Silber-Basismetall-Mineralisierung und eine potenziell niedrig-sulfidierte, golddominierte Mineralisierung ist. Am 15. Dezember 2021 meldete Zacatecas eine Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Panuco, bestehend aus 2,7 Millionen Tonnen mit 187 Gramm pro Tonne (g/t) Silberäquivalent (AgEq) (171 g/t Silber (Ag) und 0,17 g/t Gold (Au)) für 16,4 Millionen Unzen AgEq (15 Millionen Unzen Silber und 15.000 Unzen Gold) (siehe Pressemitteilung vom 14. Dezember 2021).

Das Grundstück liegt 25 Kilometer (km) südöstlich der Mine Juanicipio von MAG Silver Corp. und der Mine Fresnillo PLC von Fresnillo. Das Grundstück hat gemeinsame Grenzen mit den Claims von [Pan American Silver Corp.](#) und El Orito, das sich im Besitz von Endeavour Silver befindet.

Darüber hinaus hat Zacatecas vor kurzem eine Transaktion zum Erwerb des Goldprojekts Esperanza von [Alamos Gold Inc.](#) bekannt gegeben. Esperanza ist ein fortgeschrittenes, attraktives Wachstumsprojekt im mexikanischen Bundesstaat Morelos mit niedrigen Kosten, geringer Kapitalintensität und geringem technischem Risiko. Alamos hat das Projekt durch fortgeschrittene technische Arbeiten, einschließlich metallurgischer Arbeiten, vorangetrieben und sich dabei auch auf die Einbindung der Interessengruppen, einschließlich des Aufbaus von Beziehungen zu den Gemeinden, konzentriert.

Bis dato wurden beim Goldprojekt Esperanza umfangreiche Kern- und Reverse-Circulation-Bohrungen durchgeführt, die insgesamt 389 Bohrlöcher mit 69.716 Metern ergaben. Vier Ziele, die an die historische Ressource angrenzen oder in deren Nähe liegen, wurden identifiziert, um die historische Ressource möglicherweise zu erweitern. Das Projekt beherbergt auch sieben regionale Explorationsziele, die größtenteils noch nicht erprobt wurden und ebenfalls Bohrtests verdienen.

Alamos Gold Inc. meldete in seinem jüngsten Jahresbericht eine Ressourcenschätzung mit einer gemessenen und angezeigten Ressource von 34.352.000 Tonnen mit 0,98 g/t Gold und 8,09 g/t Silber für 1.083.366 Unzen Gold und 8.936.201 Unzen Silber sowie eine abgeleitete Ressource von 718.000 Tonnen mit 0,80 g/t Gold und 15,04 g/t Silber für 18.375 Unzen Gold und 347.192 Unzen Silber. Das Unternehmen geht davon aus, dass es sich dabei um eine historische Ressource im Sinne von National Instrument 43-101 handelt. Die Ressourcenblöcke wurden mit den Maßen 10 m x 10 m x 5 m definiert. Die Schätzung der Gehalte erfolgte mit der gewöhnlichen Kriging-Methode auf abgedeckten Kompositen. Ein zusätzlicher Schritt in der Schätzungsstrategie war die Verwendung der dynamischen Anisotropietechnik in den Entfaltungsoptionen von Vulcan. Diese zusätzliche Fähigkeit ermöglicht ein realistischeres Ergebnis der geschätzten räumlichen Verteilung des Gehalts, da sie der gefalteten Form der Lagerstätte folgt. Die in der Ressource verwendeten Annahmen beinhalten die folgenden Metallpreise: einen Goldpreis von 1.400 \$ (US) pro Unze (oz) und einen Silberpreis von 22 \$ (US) pro oz. Die Ressource ging von folgenden wirtschaftlichen Annahmen aus: Gewinnung von 60,4 % bei 0,2 g/t bis 71,9 % bei 1,6 g/t für Gold, 25 % für Silber, Abbaukosten von 2,60 \$ pro Tonne, allgemeine und administrative Kosten von 64 Cent pro Tonne,

Mahlkosten von 4,20 \$ pro Tonne und eine Grubenneigung von 45 Grad. Das Unternehmen hält die Ressource aufgrund der Identifizierung und Modellierung der Lagerstätte Esperanza für relevant.

Das Unternehmen hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die Ressource als aktuelle Mineralressource oder Mineralreserven zu klassifizieren, und das Unternehmen behandelt die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven. Obwohl die Ressourcenschätzung als zuverlässig angesehen wird, wird das Unternehmen einen Teil des Bohrkerns erneut beproben, um eine neue Ressourcenschätzung durchzuführen. Darüber hinaus erfolgt eine zusätzliche Datenüberprüfung, einschließlich einer erneuten Vermessung ausgewählter Diamantbohrlochkragen, einer Überprüfung von grafischen Bohrkernprotokollen, eines Vergleichs dieser Protokolle mit den verbleibenden halbgeschnittenen Kernen und einer Gegenprüfung ausgewählter geologischer Protokolle und Datenbankeinträge sowie einer Überprüfung der ursprünglichen Untersuchungszertifikate mit den Untersuchungsergebnissen und der Bohrlochdatenbank.

Im Namen des Unternehmens

Bryan Slusarchuk  
Chief Executive Officer und Director

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

[Zacatecas Silver Corp.](#)

Adam Ross, Investor Relations

Telefon: +1 604 229-9445

Gebührenfrei (Nordamerika): +1 833 923-3334

Email: [info@zacatecassilver.com](mailto:info@zacatecassilver.com)

*Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.*

*Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.*

*Rechtliche Hinweise: Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung beruhen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Zacatecas Silver weist darauf hin, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen von Natur aus unsicher sind und dass die tatsächliche Leistung von vielen wesentlichen Faktoren beeinflusst werden kann, von denen viele außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Risiken und Ungewissheiten in Bezug auf die begrenzte Betriebsgeschichte von Zacatecas Silver, die geplanten Explorations- und Erschließungsaktivitäten auf den Zacatecas-Grundstücken und die Notwendigkeit der Einhaltung von Umwelt- und behördlichen Bestimmungen. Dementsprechend können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse wesentlich von den Schätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert wurden. Sofern nicht durch die geltende Wertpapiergesetzgebung vorgeschrieben, verpflichtet sich Zacatecas Silver nicht, zukunftsgerichtete Informationen öffentlich zu aktualisieren oder zu überarbeiten.*

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/83319--Zacatecas-Silber--Abschluss-der-1.-Phase-der-Diamantbohrungen-bei-El-Cristo-mit-mehreren-silberbasismetallreich>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).